



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen aus der PI Halle (Saale)

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Meldung vom Samstag:

Polizei warnt vor Taschendiebstählen

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Halle (Saale) kam es in den vergangenen Tagen vereinzelt zum sogenannten Taschendiebstahl.

Die Polizei rät: Nehmen Sie nur so viel Geld und Zahlungskarten wie nötig mit! Verwahren Sie Ihre Wertsachen in verschiedenen Innentaschen, die verschlossen sind!

Achten Sie nach einem Diebstahl darauf, die Zahlungskarten sofort unter der bundesweiten Sperrnotrufnummer 116 116 sperren zu lassen. Hier ist es möglich, Girocards und die allermeisten Kreditkarten zu sperren. Zeigen Sie den Diebstahl umgehend bei der Polizei an!

Polizeirevier Halle (Saale)

Fahrkartenautomat beschädigt

In der Freitagnacht, gegen 2.30 Uhr, wurde ein stark beschädigter und noch verschlossener Fahrkartenautomat in der Merseburger Straße am S-Bahnhof Halle-Rosengarten festgestellt. Unbekannte Täter versuchten unter der Nutzung von Pyrotechnik den Automaten gewaltsam zu öffnen, was misslang. Es entstand dadurch ein Sachschaden in Höhe von etwa 25.000 Euro. Wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion hat die Kripo die Ermittlungen bereits aufgenommen.

Rauchschwaden in der Mansfelder Straße: Einsatz am Freitagabend

Am Freitagabend musste die Feuerwehr zu einem Einsatz in die Mansfelder Straße ausrücken, nachdem Zeugen einige Rauchwolken aus einem leerstehenden Haus gemeldet hatten. Glücklicherweise stellte sich heraus, dass es keinen Brand gab. Ein Mann hatte sich widerrechtlich Zutritt zu dem leerstehenden Gebäude verschafft und ein Lagerfeuer entzündet, um sich aufzuwärmen. Die aufsteigenden Rauchschwaden veranlassten Anwohner dazu, den Vorfall zu melden. Es entstand kein Sachschaden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen gegen den 56-jährigen Eindringling aufgenommen.

Verletzter Radfahrer

Ein Mann fuhr am Freitagabend mit seinem Fahrrad die Wolfstraße in Richtung der Beesener Straße entlang. Aufgrund der winterglatten Fahrbahn stürzte er und verletzte sich dabei. Der Radfahrer musste zur ambulanten Behandlung in eine hallesche Klinik gebracht werden.

Die Polizei rät bei winterlichen Verhältnissen das Tempo zu reduzieren, frühzeitig und maßvoll zu bremsen, auf Glatteis Lenkbewegungen zu vermeiden und vor allem einen Schutzhelm zu tragen.

Unbelehrbar

Ein 27-jähriger betrat, trotz bereits bestehenden Hausverbots, einen Supermarkt in der Dorotheenstraße und versuchte, Waren daraus zu entwenden. Bei einem Fluchtversuch kam es zu einer Rangelei mit dem Sicherheitsdienst. Bei dem tatverdächtigen Mann wurde zudem ein Taschenmesser aufgefunden. Die Kripo ermittelt nun wegen mehrerer Delikte gegen ihn.

Polizeirevier Saalekreis

Brand auf Grillplatz in Querfurt - Freiwillige Feuerwehr und Polizei im Einsatz

In der Nacht von Freitag zu Samstag wurden Polizisten zu einem Brand auf einem Grillplatz in der Eislebener Straße von Querfurt gerufen. Beim Eintreffen der Beamten hatte die Freiwillige Feuerwehr bereits erfolgreich die Flammen nahezu gelöscht.

Ein 53-jähriger Mann gab an, ein Lagerfeuer in einer Feuerschale gemacht zu haben, welches jedoch außer Kontrolle geriet. Der Brand führte zur Zerstörung des gesamten selbstgebauten Grillplatzes, einschließlich einer beschädigten Feuertonne. Die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr konnten Schlimmeres verhindern.

Der Vorfall blieb nicht ohne Folgen für die Nachbarschaft. Die Hecke eines Anwohners wurde durch das Feuer leicht beschädigt. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen, um nun die genaue Ursache des Brandes zu klären und etwaige rechtliche Konsequenzen zu prüfen.

Autofahrer verletzt

Am Samstag, 1.40 Uhr, geriet ein 20-jähriger Autofahrer mit seinem Fahrzeug auf der Landesstraße 177 aus Richtung Schafstädt von der Fahrbahn und überschlug sich mehrfach. Der junge Mann wurde dadurch leicht verletzt und musste in eine Klinik gebracht werden. Der dabei entstandene Sachschaden kann abschließend noch nicht beziffert werden. Zur Unfallursache wird ermittelt.

Brennender Tisch führt in Leuna zu größerem Einsatz

Am Freitag, 22.15 Uhr, ereignete sich in der Merseburger Straße von Leuna ein Brand vor einer Bankfiliale. Ein brennender Beistelltisch wurde entdeckt, und ein 60-jähriger Mann steht unter dem Verdacht, diesen vorsätzlich in Brand gesetzt zu haben. Der Tatverdächtige war zum Zeitpunkt des Vorfalles erheblich alkoholisiert. Die Polizei führte eine Gefährderansprache mit dem Tatverdächtigen durch. Als Vorsichtsmaßnahme wurden ein Campinggasbrenner und eine Gaskartusche bei ihm sichergestellt. An der Fassade des betroffenen Hauses entstanden durch das Feuer Rußanhaftungen, was zu Sachschaden führte. Die Ermittlungen zu den genauen Hintergründen des Vorfalles sind im Gange.

Polizeirevier Burgenlandkreis

Bewusstlose Person in Weißenfels: Rettungseinsatz nach mutmaßlicher Körperattacke

In der Freitagnacht, gegen 23.20 Uhr, informierte die Rettungsleitstelle die Polizei über eine bewusstlose Person in Weißenfels, Neue Straße. Obwohl zunächst bewusstlos, erlangte er bei Ankunft der Rettungskräfte wieder das Bewusstsein. Es wurde bei den Befragungen bekannt, dass der 26-jährige durch einen noch unbekanntes Täter mit dunkler Hautfarbe, schwarzer Kleidung und schwarzen Turnschuhen körperlich attackiert worden sein soll.

Das Opfer, das unter Alkoholeinfluss stand, wurde zur weiteren medizinischen Versorgung in eine Klinik von Weißenfels gebracht. Die genauen Umstände der mutmaßlichen Körperattacke werden derzeit von der Polizei untersucht.

Die Polizei bittet in dem Fall um Mithilfe aus der Bevölkerung und ersucht Zeugen, die sachdienliche Informationen zu dem Vorfall geben können, sich umgehend im Polizeirevier Burgenlandkreis unter der Tel.-Nr. 03443 282 293 zu melden.

Ohne Erlaubnis auf Tour

Am Samstag kurz vor 3.00 Uhr wurde in Weißenfels, Am Marktwege, ein 21-jähriger Autofahrer angehalten und kontrolliert. Wie sich dabei herausstellte, ist der junge Mann nicht im Besitz einer erforderlichen Fahrerlaubnis. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt. Wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis ermittelt nun die Kriminalpolizei gegen ihn.

Unfall

Am Freitag, 17.45 Uhr, kam es zum Zusammenstoß zweier Autos in Naumburg, Weißenfeler Straße. Es entstanden Sachschäden an beiden Fahrzeugen. Zur Unfallursache wird ermittelt. Die beteiligten Autofahrer sind im Alter von 19 und 61 Jahren. Verletzt wurde niemand.

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Erneut ertappt

Am Freitagmittag versuchte ein 32-jähriger in der Lutherstadt Eisleben, Magdeburger Straße, Waren aus einem Geschäft zu entwenden. Gegen den Tatverdächtigen, der bereits schon ein Hausverbot hatte, ermittelt die Kripo nun wegen Hausfriedensbruchs und Ladendiebstahls.

Unfälle

Am Samstag, kurz nach 1.00 Uhr, ereignete sich im Seegebiet Mansfelder Land, dort auf der Bundesstraße 80 aus Richtung Halle (Saale) in Richtung der Lutherstadt Eisleben, ein Unfall. Ein 57-jähriger Autofahrer stieß kurz hinter dem Kreuzungsbereich Wansleben am See mit einem -die Fahrbahn überquerenden- Wildschwein zusammen. Es kam zum Verkehrsunfall mit Sachschaden in Höhe von etwa 3.000 €. Der zuständige Jagdpächter wurde verständigt.

Drei Autofahrer befuhren am Freitag, gegen 23.45 Uhr, die Bundesstraße 180 aus Richtung Mansfeld in Richtung Hettstedt. Es kam zum Zusammenprall von den drei Autos der Marken BMW, Volkswagen und Renault. Die entstandenen Sachschäden können abschließend noch nicht beziffert werden. Zur Unfallursache wird ermittelt. Es kam an der Unfallstelle zu temporären Verkehrsbeeinträchtigungen.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de